



(Stand: 24.11.2021)

Faktenblatt Deutscher Engagementpreis 2021

Deutscher Engagementpreis

Der Deutsche Engagementpreis ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Er würdigt das freiwillige Engagement von Menschen in unserem Land und all jene, die dieses Engagement durch die Verleihung von Preisen unterstützen. Rund 700 Preise und Wettbewerbe gibt es für die rund 30 Millionen bürgerschaftlich engagierten Menschen in Deutschland. Nur die Preisträgerinnen und Preisträger dieser bestehenden Engagement- und Bürgerpreise können für den Deutschen Engagementpreis nominiert werden.

Wettbewerbsverfahren 2021

In diesem Jahr wurden die bundesweit 403 Nominierten von 141 Ausrichtern von Preisen für bürgerschaftliches Engagement vorgeschlagen.

Um der Vielfalt des Engagements ein Gesicht zu geben, ehrt der Deutsche Engagementpreis engagierte Menschen, Initiativen, Unternehmen sowie öffentliche Verwaltungen jedes Jahr in fünf verschiedenen Kategorien und mit einem Publikumspreis. Außerdem hat sich die Jury in diesem Jahr entschieden, mit einem Sonderpreis ein Zeichen für besonderen Zusammenhalt während der Coronapandemie zu setzen. Eine Fachjury hat im September die Preisträgerinnen und Preisträger der mit 5.000 Euro dotierten Kategorien ausgewählt:

- **Chancen schaffen**
Engagement in den Bereichen Bildung, Jugendförderung, Sport, Weiterbildung, Mentoring, Integration, Flüchtlinge & Asyl, religiöse Gemeinschaften
- **Leben bewahren**
Engagement in den Bereichen Umwelt, Nachhaltigkeit, Natur, Denkmalschutz, Medizin, technische Hilfeleistung, Gesundheit, Prävention sowie (inter-) nationale Katastrophen- und Nothilfe
- **Demokratie stärken**
Engagement in den Bereichen Demokratie, Menschenrechte, politisches Engagement, Partizipation, Engagementförderung und Beteiligungskultur
- **Grenzen überwinden**
Engagement in den Bereichen Inklusion, Kultur, Völkerverständigung, Friedensarbeit und internationale Projekte
- **Generationen verbinden**
Engagement in den Bereichen generationenübergreifendes Engagement, demografischer Wandel, Alter, Hospiz und Pflege, Sorgende Gemeinschaften, Nachbarschaft und Quartier

Sonderpreis für Engagement in der Coronapandemie

Die Coronapandemie hat aufgezeigt, wie wichtig und unverzichtbar freiwilliges Engagement für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ist. Daher hat die Jury des Deutschen Engagementpreises in diesem Jahr beschlossen, ein Projekt für Engagement in der Coronapandemie mit einem zusätzlichen Sonderpreis auszuzeichnen. Der Sonderpreis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Publikumspreis

Zudem hatten die Nominierten die Chance auf den Publikumspreis und ein Preisgeld von 10.000 Euro. Die Bürgerinnen und Bürger konnten vom 9. September bis 20. Oktober 2021 online und über eine auf der Website bereitgestellte Unterschriftenliste abstimmen. An der Abstimmung über den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises haben 114.539 Menschen teilgenommen.

Jury

Die Jury des Deutschen Engagementpreises ist besetzt mit Vertreterinnen und Vertretern des Bündnisses für Gemeinnützigkeit, weiteren Expertinnen und Experten des Dritten Sektors, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie jeweils einer Vertretung der drei fördernden Institutionen. Zentrale Kriterien für die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger sind Nachhaltigkeit, Innovation, Vorbildwirkung, gesellschaftlicher Bedarf, Motivation und Transparenz.

Preisverleihung

Bekannt gegeben werden die Gewinnerinnen und Gewinner aller sieben Preise bei einer festlichen Preisverleihung am 2. Dezember in Berlin. Prominente Laudatorinnen und Laudatoren werden die Auszeichnungen an die Preisträgerinnen und Preisträger überreichen. Begleitet wird die Verleihung von vielseitigen künstlerischen Beiträgen. Die Preisverleihung wird auf www.deutscher-engagementpreis.de/preisverleihung2021 und Partnerwebsites live übertragen.

Service: Online-Suche Preislandschaft

Die Online-Suche Preislandschaft gibt mit einer interaktiven Karte einen Überblick über die mehr als 700 Preise für freiwilliges Engagement. Für die Engagierten bieten diese Auszeichnungen die Chance auf eine verstärkte öffentliche Präsenz, sowie finanzielle Unterstützung für ihre Anliegen. Anhand unterschiedlicher Kriterien wie Bundesland, Schlagwort oder einer freien Textsuche lassen sich die passenden Preise identifizieren.

www.deutscher-engagementpreis.de/preislandschaft

Service: Engagiertensuche

Gute Ideen und potenzielle Kooperationspartner bietet die Engagiertensuche mit jährlich mehreren hundert ausgezeichneten Preisträgerinnen und Preisträgern, die für den Deutschen Engagementpreis nominiert wurden. Thematisch passende Projekte in Ihrer Region finden Sie unter:

www.deutscher-engagementpreis.de/engagiertensuche

Initiator und Träger: Bündnis für Gemeinnützigkeit

Initiator und Träger des seit 2009 vergebenen Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors, von Expertinnen und Experten sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Das Bündnis wird getragen von: Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege, Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) e.V., Bundesverband Deutscher Stiftungen e. V., Deutscher Bundesjugendring, Deutscher Kulturrat, Deutscher Naturschutzring, Deutscher Olympischer Sportbund, Deutscher Spendenrat e.V., Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und VENRO – Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen.

Förderer

Förderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Deutsche Fernsehlotterie und die Deutsche Bahn Stiftung. Angesiedelt ist der Deutsche Engagementpreis beim Bundesverband Deutscher Stiftungen in Berlin.

Kontakt

Deutscher Engagementpreis
c/o Bundesverband Deutscher Stiftungen
Mauerstraße 93 | 10117 Berlin
Telefon: (030) 897947-65 | Fax -51
E-Mail: kontakt@deutscher-engagementpreis.de
www.deutscher-engagementpreis.de